

## **Zukunftswerkstatt und wie es weiter ging**

Wie schon in der letzten Ausgabe des Kreuz und Quer berichtet, haben sich aus der Zukunftswerkstatt verschiedene Untergruppen gebildet, die weiter an ihren Themen arbeiten. Vielleicht denken Sie nun, ach, schade, da wäre ich gerne dabei oder ich habe da noch eine Idee?

Kein Problem, sprechen Sie uns an! Gerne können Sie jederzeit noch einsteigen!

Die **Gruppe „Stadtplanung“** hat zum Beispiel einen Vorschlag erarbeitet zur Umgestaltung des Barbarossaplatzes. Unsere Ideen werden seitens der Stadt dem beauftragten Planungsbüro mitgeteilt und fließen so hoffentlich mit in die Gestaltung ein.

Die **Gruppe Festkultur** hat den Tag der offenen Gesellschaft aufgegriffen und am 17 Juni ein Angebot für den Stadtteil Stoppenberg gemacht, damit Menschen vor Ort miteinander ins Gespräch kommen.

Zwar fand in diesem Jahr aus Umstrukturierungsgründen der Werbegemeinschaft Stoppenberg kein Brunnenfest statt, aber trotzdem wurde Anfang Juni ein Sommerfest auf dem Barbarossaplatz gefeiert. Um auch ein Programm für Kinder auf die Beine zu stellen, engagierte sich die **Gruppe „Kinder“**. Ihnen, Jonas Rösser und der Kita Wirbelwind sei gedankt, denn so gab es vom Kinderschminken, über die Hüpfburg, einem Beyblade Turnier, einem mitreißendem musikalischen Programm bis hin zu Cocktails und Waffeln ein Angebot für Familien.

Durch das Engagement im und für den Stadtteil ergeben sich natürlich neue Kontakte und Ideen. Eine davon ist nun die im Oktober beginnende kostenfreie Schuldensprechstunde in den Räumen unserer Gemeinde.

Wie gut es tut, sich zu vernetzen, erleben auch die Mitglieder des



### **ökumenischen Lauftreffs „Kirche? Lläuft!“**

, die sich jeden Mittwoch um 18.30 Uhr vor dem Ruhrmuseum auf Zollverein treffen um gemeinsam zu joggen oder zu walken.

Gemeinsame Erlebnisse beim Welterbe-Lauf auf Zollverein können beflügeln und verbinden!

So zeigen wir auch in diesem Jahr wieder, dass wir als Kirchen im Essener Norden mit unseren Angeboten präsent sind. Gemeinsam mit den katholischen Geschwistern finden sie uns beim diesjährigen Zechenfest am 23./24. September auf Zollverein.

Und wie geht es weiter? Anfang des nächsten Jahres möchten wir zu einer weiterem Netzwerktreffen der Arbeitsgruppen einladen, um unsere Arbeitsweisen zu verbessern und weitere Verabredungen zu treffen.

Seien Sie gerne mit dabei!

Claudia Link und Karen Mörs